

03. März 2026

**Zertifikatsausbildung
DHB-Nachwuchstrainer:in
2026**

- Ausschreibung -

Zertifikatsausbildung Nachwuchstrainer:in

Der Deutsche Handballbund bietet vor dem Hintergrund des Jugendzertifikats der Handball Bundesliga (HBL) und der Handball Bundesliga Frauen (HBF) außerplanmäßig eine zusätzliche Ausbildung an:

Beginn: Montag, 04. Mai 2026, Beginn ca. 11:00 Uhr

Ende: Freitag, 08. Mai 2026, Abreise ca. 13:30 Uhr

Ort: 34212 Melsungen

Zielgruppe: Die gestiegenen Anforderungen im internationalen Vergleich sowie die spezifischen Anforderungen der Nachwuchsförderung, insbesondere in den Phasen des Aufbau- und Anschlusstrainings, haben den Druck auf eine qualitativ hoch- bzw. höherwertigere Ausbildung im gesamten Nachwuchsbereich von der D-Jugend bis zu den Junior:innen in den vergangenen Jahren erhöht.

Vor dem Hintergrund des Jugendzertifikats der Handball Bundesliga (HBL) und der Handball Bundesliga Frauen (HBF) wurden in diesem Rahmen auch hauptamtliche Jugendkoordinator:innen und Jugendtrainer:innen für alle Leistungsklassen eingeführt. Mit der gestiegenen Verantwortung und dem gestiegenen Einfluss auf die Entwicklung von hochtalentierten Nachwuchsspieler:innen sind natürlich auch die Anforderungen an die Trainer:innen und ihre Qualifikation gestiegen.

Der DHB will diesem Personenkreis (HBL-/HBF-Jugendkoordinator:innen, A-Jugend Bundesligatrainer:innen, Landestrainer:innen, Trainer:innen in den Nachwuchsleistungszentren der HBL/HBF) sowie bei verfügbaren Lehrgangskapazitäten auch allen Nachwuchstrainer:innen im leistungsorientierten Jugendhandball über eine für diese Zielgruppen spezifische Ausbildung erforderliches und notwendiges Know-How auf Ebenen der Fach-, Sozial- und Methodenkompetenz vermitteln, um eine konstruktive und effektive Antwort auf diese gestiegenen Anforderungen zu geben.

Ausbildungsleitung: Dr. Patrick Luig Bundestrainer Bildung und Wissenschaft

Lehrgangsleitung: Heike Ahlgrimm Chef-Bundestrainerin Nachwuchs weiblich
Michael Schweikardt Chef-Bundestrainer Nachwuchs männlich

Vorraussetzungen: Alle Teilnehmer:innen müssen mindestens im Besitz einer **gültigen DOSB B-Lizenz Leistungssport (Sportart: Handball)** oder einer vergleichbaren Ausbildung (vgl. EHF RINCK Convention Level II+) eines anderen Nationalverbandes sein, um sich anmelden zu können.

Bei ausländischen Bewerber:innen ist der **Nachweis über ausreichende deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift entsprechend Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) für Sprachen** beizubringen.

Alle Teilnehmer:innen müssen den Nachweis einer **aktuellen oder geplanten Tätigkeit im skizzierten Aufgabenfeld Nachwuchsleistungshandball** erbringen. Hierfür sind Tätigkeitsnachweise durch die jeweiligen Vereine oder Landesverbände formlos einzuholen.

Alle Teilnehmer:innen müssen mindestens **23 Jahre** alt sein.

HINWEIS:

Trainer:innen und/oder Jugendkoordinator:innen aus den Nachwuchsleistungszentren der HBL und HBF sowie Landestrainer:innen werden bei der Anmeldung bevorzugt berücksichtigt.

Arbeitsmethoden: Im Lehrgang werden neben Vorträgen und Praxisdemonstrationen vor allem auch Lernmethoden eingesetzt, die die aktive Mitarbeit der Teilnehmer:innen erfordern.

Für die digitale Begleitung der Ausbildung wird allen Teilnehmer:innen ein Zugang zum Trainercenter des DHB eingerichtet. Vor- und nachbereitende Aufgabenstellungen im DHB-Trainercenter sind Bestandteil der Ausbildung.

Für die Mitarbeit im Präsenzlehrgang kann die Mitnahme bzw. das Mitbringen eines Tablets oder Laptops erforderlich sein.

Zu erbringende Leistungen:

Neben der Präsenzzeit vor Ort sind durch die Teilnehmer:innen folgende Leistungen zu erbringen:

- Selbständige Vor- und Nachbereitung des Lehrgangs im DHB-Trainercenter.
- Erstellung einer abschließenden Zertifikatsarbeit (Lehrvideo) zum Leitthema „Individuelle Schulung von Nachwuchssportler:innen“

Unterbringung: Hotel Sonnenhof
Franz-Gleim-Straße 11, 34212 Melsungen

Tagungsort: Vereinsheim MT Melsungen, Todi-Allee, 34212 Melsungen

Leistungen: 4 Übernachtungen mit Vollverpflegung (exklusive Individualleistungen)
Lehrgangsunterlagen, Teilnehmerzertifikat

Kosten: 1.190 € im Einzelzimmer

Darin enthalten sind die Ausbildungskosten (ca. 270 €), die Unterbringungs-, Tagungs- und Vollverpflegungskosten während des Präsenzlehrgangs (ca. 890 € im EZ) sowie administrative Kosten (ca. 30 €). Nicht enthalten sind Individualleistungen wie z. B. Parkgebühren oder Reisekosten.

Kosten: Es gelten die folgenden Stornierungsbedingungen:

- Kostenfrei bis 4 Wochen vor der Präsenzphase
- 50 % bis 2 Wochen vor der Präsenzphase
- 75 % bis 3 Tage vor der Präsenzphase
- anschließend 100 %

Die Rechnungsstellung über die Lehrgangsgebühren erfolgt grundsätzlich persönlich an die Trainer:innen. Abweichend davon kann **nur bei Vorlage einer Kostenübernahmebestätigung** die Rechnung an den Verein oder Verband gerichtet werden.

Teilnehmer: mindestens 16, maximal 22 Trainer:innen

Hinweis: Diese Ausbildung wird als Fortbildung für die Verlängerung von A- und B-Lizenzen anerkannt.

Bewerbungen: Bewerber:innen nutzen für ihre vollständigen Bewerbungen bitte die [Online-Bewerbung auf der Webseite des Deutschen Handballbundes](#). Die Bewerbung ist bis einschließlich zum **10. April 2026** möglich. Später eingehende oder unvollständige Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Über die Zulassung zur Ausbildung ergeht eine entsprechende Mitteilung an die Bewerber:innen bis spätestens zum **17. April 2026**. Die Zulassung erfolgt in Abstimmung mit der HBL/HBF.

Dortmund, den 03. März 2026

gez. Dr. Patrick Luig
Bundestrainer Bildung und Wissenschaft